

Die außer Seiner Majestät dem Könige von Preußen bei dem **S. 82**
 Thüringischen Zoll- und Handelsvereine beteiligten
 Souveraine, nämlich:

Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Sach-
 sen-Weimar-Eisenach,

Seine Hoheit der Herzog von Sachsen-Meiningen,

Seine Hoheit der Herzog von Sachsen-Altenburg,

Seine Hoheit der Herzog von Sachsen-Koburg-
 Gotha,

Seine Durchlaucht der Fürst von Schwarzburg-Ru-
 dolstadt,

Seine Durchlaucht der Fürst von Schwarzburg-
 Sondershausen,

Seine Durchlaucht der Fürst von Reuß älterer Linie,

Seine Durchlaucht der Fürst von Reuß jüngerer
 Linie:

den Großherzoglich Sächsischen Wirklichen Geheimrath
 Gustav Thon;

Seine Hoheit der Herzog von Braunschweig-Lüneburg:
 Höchstihren Minister-Residenten an dem Königlich Preussischen
 Hofe, Geheimen Rath Dr. Friedrich August von Liebe;

Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Olden-
 burg:

den Herzoglich Braunschweigischen Minister-Residenten, Ge-
 heimen Rath Dr. Friedrich August von Liebe;

ferner:

Seine Majestät der König von Bayern:

Allerhöchstihren Ministerialrath Wilhelm Weber

und

Allerhöchstihren Ober-Zollrath Georg Ludwig Carl Gerbig;

Seine Majestät der König von Württemberg:

Allerhöchstihren Kammerherrn, außerordentlichen Gesandten

und bevollmächtigten Minister an dem Königlich Preussischen

Hofe, Geheimen Legationsrath Friedrich Heinrich Carl

Freiherrn von Spitzemberg

und

Allerhöchstihren Finanzrath Carl Victor Riede;

Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Baden: **S. 83.**

Allerhöchstihren Staatsminister der Finanzen und Präsidenten

des Staatsministeriums Carl Rathy;

Seine Königliche Hoheit der Großherzog von Hessen
 und bei Rhein für die zu dem Norddeutschen Bunde nicht ge-
 hörenden Theile des Großherzogthums:

Allerhöchstihren Geheimen Ober-Steuerrath Ludwig Wil-
 helm Ewald;